

# Pressemitteilung ONE-Dyas Amsterdam, 18. April 2024

## Gericht entscheidet zu Gunsten der Umweltund Klimaaspekte des Projekts N05-A

Das Gericht gab ONE-Dyas und den Ministerien von EZK und LNV in fast allen Punkten Recht, darunter Klima, Bodensenkungen, Bodenerschütterungen, Emissionen in Luft und Wasser, die Borkum-Steine und viele Umweltaspekte, gibt aber auch Hausaufgaben auf, insbesondere in der Stickstofffrage.

Auf dem Weg zu einer klimaneutralen Energieversorgung im Jahr 2050 sollen die Emissionen so schnell wie möglich reduziert werden. Die Erschließung dieser Gasfelder in der Nordsee bedeutet Versorgungssicherheit, einen Beitrag zur niederländischen und deutschen Wirtschaft und einen möglichst geringen ökologischen Fußabdruck. Solange es noch eine Nachfrage nach Erdgas gibt, ist dies die beste Option, um die Ziele des Klimaabkommens zu erreichen. Die Plattform N05-A wird die erste niederländische Plattform in der Nordsee sein, die mit Offshore-Windenergie aus dem nahe gelegenen Windpark Riffgat betrieben wird, was praktisch keine Emissionen verursacht. N05-A ist auch für die zukünftige Entwicklung von grünem Wasserstoff und für CCS geeignet.

#### Umfassendster Umweltverträglichkeitsbericht

Es wurde eine sehr umfassende und sorgfältige Studie über die Auswirkungen auf die Umwelt durchgeführt. Die Studie und ihre Schlussfolgerungen bilden zusammen den Umweltverträglichkeitsbericht N05-A, die umfassendste Studie für eine Gasförderung in der Nordsee. Sie zeigt, dass die Auswirkungen vernachlässigbar sind. Unabhängige Beratungsgremien wie TNO und die Kommission für Umweltverträglichkeitsprüfung bestätigten dies und wiesen darauf hin, dass das Projekt die strengen Umweltkriterien erfüllt, die in den Niederlanden für ein Gasförderprojekt in der Nordsee gelten. Unter anderem auf dieser Grundlage erteilte das Wirtschaftsministerium die endgültige Genehmigung.

#### Investition von 500 Millionen in die niederländische und deutsche Wirtschaft

Auf der Grundlage der erteilten Genehmigungen traf ONE-Dyas gemeinsam mit den Partnern EBN und Hansa Hydrocarbons im August 2022 die endgültige Investitionsentscheidung in Höhe von über einer halben Milliarde Euro. Der Bau der Plattform N05-A bei HSM Offshore Energy in Schiedam begann im Dezember 2022. Die Plattform ist nun fast fertig für den Transport zum Standort N05-A in der Nordsee. Auch für Material, Installation und Transport der Plattform N05-A wurden fast ausschließlich niederländische und deutsche Unternehmen beauftragt. Dies war eine bewusste Entscheidung, um einen Beitrag zur niederländischen und deutschen Wirtschaft zu leisten und Arbeitsplätze, Wissen und Infrastruktur zu erhalten, die wir jetzt und in Zukunft für die Energiewende dringend benötigen.





Produktionsplattform N05-A im Bau

### Erstes Erdgas Ende 2024 sollte möglich sein

Chris de Ruyter van Steveninck, CEO von ONE-Dyas: "Wir müssen das Urteil natürlich weiter prüfen. Wir freuen uns, dass das Gerichtsurteil in den allermeisten Umwelt- und Klimaaspekten positiv ausfällt. Gemeinsam mit den beauftragten Unternehmen stehen wir in den Startblöcke, um auch in der Nordsee die Arbeit aufzunehmen. Ziel ist es nach wie vor, bis Ende 2024 das erste Erdgas zur Verfügung zu haben. Nach einer mehrwöchigen Installationszeit wird es dann eine Plattform geben, die mit Offshore-Windenergie betrieben wird, für grünen Wasserstoff und CCS geeignet ist und über Jahre zur eigenen Energieversorgung beitragen kann, ohne Emissionen freizusetzen."



Visualisierungsplattform N05-A und Verbindung zum Windpark Riffgat

#### Nicht zur Veröffentlichung

Weitere Informationen: www.gemsnoordzee.com.